

# Mitteilungsblatt

der Ortsgemeinde  
**Nußdorf am Haunsberg**  
Bezirk Salzburg - Umgebung



AMTLICHE MITTEILUNG

**Ausgabe Nr. 2**

**Nußdorf, im Februar 2009**

## ***Geschätzte Nußdorferinnen und Nußdorfer, werte Jugendliche in unserer Gemeinde!***

*Schnell sind die letzten fünf Jahre vergangen; am 1. März stehen wiederum die Landtags- sowie die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl an. Die genauen Details zum Wahlablauf sind in dieser Mitteilung enthalten.*

*Hinweisen möchte ich die Wahlberechtigten des Wahlsprenghels II – Pinswag: Das Wahllokal befindet sich in der KFZ-Werkstätte Obernhuber Herbert.*

*Bitte will ich heute unsere Bevölkerung zur zahlreichen Teilnahme an der Wahl. Besonders die Jugendlichen sind eingeladen von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Politisches Mitgestalten und Mitreden wird immer wichtiger um auch in Zukunft genug Interessierte, verantwortungsbereite junge Menschen in kommunalpolitischen Bereichen einsetzen zu können.*



*Erfreulicherweise wird auch eine Erweiterung des Wanderwegenetzes in der Gemeinde durchgeführt, der „Pankraziweg“ heißen wird. Finanziert wird diese durch die Einsparung der Kosten für die Plakatwahlwerbung, von Seiten einer für die Gemeindevertretung kandidierenden politischen Partei. Wenn die Beschilderung fertiggestellt ist, werde ich zur gemeinsamen Begehung einladen.*

*Euer Bürgermeister Johann Ganisl*

### INHALTSVERZEICHNIS

- Landtags-, Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen am 1. März 2009  
Allgemeine Informationen, Gemeindevahl-Kundmachung, Wahlablauf
- Reisepass mit Fingerprint ab 1.4.2009
- KiGA-Einschreibungstermine
- Rohöl-AufsuchungsAG – Bohrbeginn  
Ergasspeicher in Nußdorf
- Gratskompost im  
Altstoffsammelzentrum Weitwörth

- Abfallvermeidung ist Klimaschutz
- Informationen aus dem Internet
- Behindertenerholung 2009 des Landes
- Gemeinde – Fundamt
- Frühlingsbasar des Elternvereins
- Salzburger Familienpass
- Flohmarkt E-KIZ Oberndorf
- Elternberatungsstunde

- JUZ-Kinderprogramm
- verschiedene Veranstaltungen
- Einschaltung von Mimovic Ilse
- KFZ-Pendlerpauschale ab 2009
- Soziales des Landes Salzburg
- AK-Report: Wichtige Daten 2009
- Stellenanzeigen / Stellenangebote

# Landtags-, Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen 2009

## Allgemeine Informationen

Am 1. März 2009 finden in Salzburg Landtags-, Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen statt. Nachstehend einige allgemeine Informationen!

### Wahlberechtigt

sind alle österreichischen Staatsbürger, die am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, am Stichtag (18.12.2008) in einer Salzburger Gemeinde mit Hauptwohnsitz gemeldet, in der Wählerevidenz eingetragen sowie vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Weiters sind nicht österreichische EU-Bürger, welche in eine Wählerevidenz eingetragen sind, für die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl wahlberechtigt. Wie bei den Nationalratswahlen 2008 ist auch bei dieser Wahl eine Briefwahl möglich.

### Persönliche Wahlinformation

In der Woche vor der Wahl erhalten alle Wahlberechtigten eine persönliche Wahlinformation, auf der das zuständige Wahllokal und die Wahlzeit angegeben sind. Bitte diese Wählerverständigung und einen amtlichen Lichtbildausweis zur Wahl mitnehmen. Die Wählerverständigungskarte alleine gilt nicht als Ausweis.

### Wahlzeit / Wahllokale

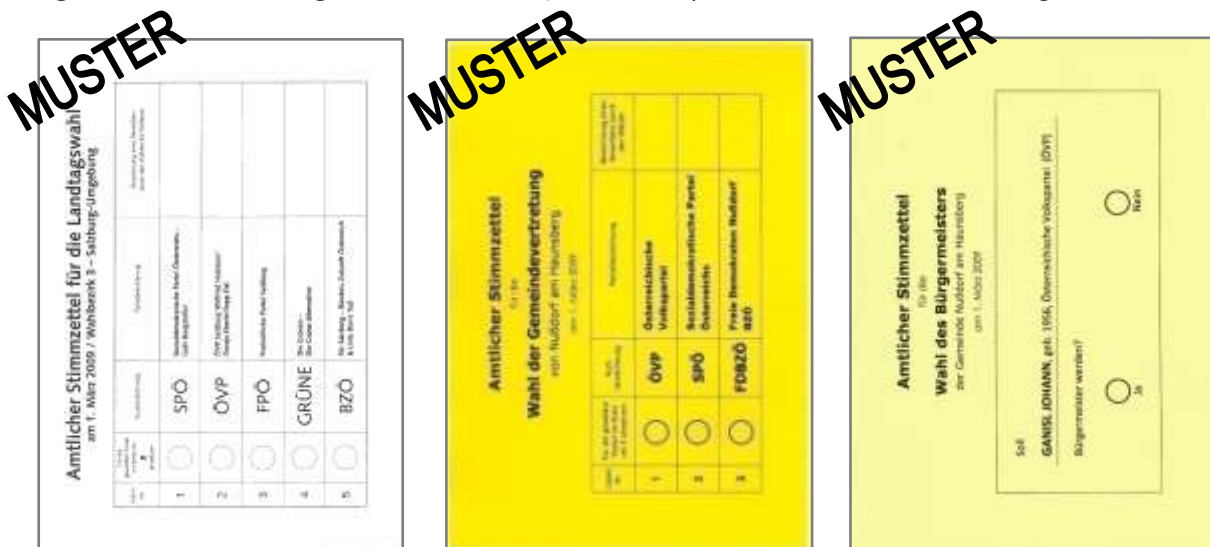
Nachstehend werden die Wahlsprengele, Wahllokale und die Wahlzeit bekannt gegeben.

**Achtung neues Wahllokal im Wahlsprengele II – Pinswag!!**

I – Nußdorf	Volksschule Nußdorf, Michael-Rieser-Straße 2	7:00 bis 14:00 Uhr
II – Pinswag	Kfz-Werkstätte Oberhuber Herbert, Lauterbach 14	7:00 bis 14:00 Uhr
III – Weitwörth	Wirtshaus Schlößl – Salettl, Schlößl 5	7:00 bis 14:00 Uhr

### 2 verschiedenfarbige Wahlkuverts, 3 verschiedenfarbige Stimmzettel

Wie schon bei den letzten Landtags-, Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen sind 3 Stimmzettel auszufüllen und diese Stimmzettel entsprechend farblicher Gestaltung (**Landtagswahl = weißes Wahlkuvert + weißer Stimmzettel / Gemeindevertretungswahl = 1 gelbes Kuvert und 2 gelbe Stimmzettel**) in die entsprechenden Kuverts einzulegen.



## Wahlkarten

Die Ausstellung von Wahlkarten ist bei der Gemeinde bis spätestens Donnerstag, den 26.02.2009 persönlich, telefonisch, schriftlich, per Fax oder per E-Mail zu beantragen. BürgerInnen müssen für die Gemeindevertretungs- und Landtagswahlen einen Antrag stellen und bekommen dann zwei Wahlkarten ausgestellt.

## Briefwahl

Sollten Sie sich am Wahltag nicht an Ihrem Hauptwohnsitz aufhalten, so können Sie Ihr Wahlrecht mittels Briefwahl ausüben. Dies geschieht mit Wahlkarten, die Sie, wie oben beschrieben, bei der Gemeinde beantragen.

### Vorgangsweise bei der Briefwahl:

- ✓ Der Wahlkarte den amtlichen Stimmzettel sowie das Kuvert entnehmen.
- ✓ Den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausfüllen.
- ✓ Den ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in das gleichfarbige Wahlkuvert legen, dieses verschließen und in die Wahlkarte zurücklegen.
- ✓ Durch Unterschrift auf der Wahlkarte eidesstattlich erklären, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben.
- ✓ Die Wahlkarte zukleben und zur Post bringen bzw. im Gemeindeamt abgeben.

**Die Stimmzettel in den Wahlkarten sind jedoch vor dem Schließen der Wahllokale auszufüllen und in die entsprechenden Kuverts einzubringen, der Versand kann dann auch später erfolgen.**

Die Wahlkarten für die Landtagswahlen müssen im Postweg, allenfalls im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde, bis spätestens Donnerstag, 5. März 2009 um 14:00 an die Bezirkswahlbehörde Salzburg-Umgebung übermittelt werden.

Die Wahlkarten für die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen müssen der Gemeindewahlbehörde Nußdorf, wenn möglich bis Sonntag, 1. März 2009 um 14:00 Uhr, jedoch spätestens bis Donnerstag, 5. März 2009 um 14:00 Uhr übermittelt werden.

Bitte beachten Sie: Die Bestätigung eines Zeugen (einer Zeugin) oder einer Vertretungsbehörde bzw. die Angaben von Datum und Uhrzeit auf der Wahlkarte ist nicht mehr vorgesehen. Sie können Ihre Stimme vollkommen eigenständig abgeben.

## Besondere Wahlbehörde für bettlägerige Personen

Um Personen, die infolge einer Krankheit oder aus sonstigen Gründen bettlägerig sind, die Ausübung des Wahlrechtes zu erleichtern, wurde eine Besondere Wahlbehörde eingerichtet, die diese Personen während der festgesetzten Wahlzeit besucht. **Bettlägerige Personen bzw. deren Angehörige müssen den Besuch der Besonderen Wahlbehörde bei der Gemeinde (Tel. 06276/8811) bis Donnerstag, 26. Februar 2009 um 16:00 Uhr anmelden und eine Wahlkarte beantragen.**

## Verbotzonen

Im Gebäude des Wahllokales und in einem Umkreis von 50 Metern ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten, ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten. Ausgenommen vom Waffenverbot sind im Dienst befindliche Organe der öffentlichen Sicherheit und Justizwachebeamte. Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafen bis zu 220 Euro, im Fall der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafen bis zu zwei Wochen, geahndet.

## Gemeindewahlbehörde Nußdorf am Haunsberg

### KUNDMACHUNG

der Gemeindewahlbehörde über die Veröffentlichung der Wahlvorschläge für die Wahl zur Gemeindevertretung und zur Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Nußdorf am Haunsberg am 1. März 2009 gemäß § 43 der Salzburger Gemeindewahlordnung 1998 (GWO 1998), LGBl. Nr. 117/1998 i.d.g.F. LGBl. 63/2008.

#### Liste 1 Österreichische Volkspartei – ÖVP

##### Wahlvorschlag für die Wahl der Gemeindevertretung

1	Ganisl Johann, 1956, Holz- und Sägetechniker, Olching 1
2	Strasser Gerald, 1978, Kraftfahrer, Schlößl 48
3	Steinwender Manfred, Ing., 1950, Baumeister, Oberndorfer Str. 12
4	Lahl Wolfgang, 1949, Tischlermeister, Michael-Rieser-Straße 4
5	Thalmayr Helmut, 1966, Kfm. Angestellter, Grafenstraße 8
6	Benischke-Büchsnr Nina, 1973, Gastwirtin, Hauptstraße 32
7	Schwärz Hermann, 1965, Landwirt, Eisping 2
8	Mangelberger Johann, 1957, Landwirt, Steinbach 5
9	Michalek Peter, 1957, Beamter, Weitwörth 15
10	Wieland-Winkler Gabriele, 1970, Angestellte, Am Mühlbach 6
11	Mangelberger Simon, 1986, Automatisierungstechniker, Steinbach 6
12	Lahl Kerstin, Dipl. Ing., 1980, Architektin, Michael-Rieser-Straße 4
13	Langwallner Birgit, 1976, Friseurmeisterin, Hauptstraße 40
14	Salzlechner Paul, 1959, Zimmerer, Durchham 4
15	Junger Ingrid, 1974, Büroangestellte, Schlößl 37/3
16	Kalliwoda Elisabeth, 1967, Gemeindebedienstete, Michael-Rieser-Str. 47
17	Haberl Franziska, 1971, Verkäuferin, Pinswag 25
18	Oberreiter Friedrich, 1954, Einzelhandelskaufmann, Hauptstraße 9
19	Müller Alfred, Ing., 1944, Pensionist, Weitwörth 14
20	Spatzenegger Otto, 1937, Pensionist, Olching 2
21	Thalmayr Wolfgang, 1978, Landwirt, Kroisbach 5
22	Pabinger Johann, 1958, Landwirt, Waidach 12
23	Reichl Johann, 1952, Landwirt, Reinharting 3
24	Maislinger Marianne, 1967, Landwirtin, Altsberg 1
25	Thalmayr Arno, 1958, Dipl. Krankenpfleger, Kroisbach 7
26	Brandstetter Waltraud, 1971, Verkäuferin, Grafenstraße 22
27	Egger Robert, Ing., 1957, Kulturbautechniker, Am Mühlbach 2
28	Strasser Franz, 1975, Baggerfahrer, Gastein 5
29	Brüderl Katharina, 1960, Hausfrau, Olching 9
30	Ametsreiter Josef, 1980, Landwirt, Hochberg 1
31	Staufer Ronald, 1978, Malermeister, Lauterbach 15
32	Armstorfer Josef, 1966, Schlosser, Grafenstraße 14
33	Schmidinger Patrick, 1987, Großhandelskaufmann, Rottstätt 2
34	Strasser Elisabeth, 1956, Landwirtin, Gastein 3

##### Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters

Ganisl Johann, 1956, Holz-u. Sägetechniker, Olching 1

##### Zustellungsbevollmächtigter Vertreter:

Ganisl Johann, Holz- und Sägetechniker, Olching 1

##### Ersatzpersonen:

Strasser Gerald, Kraftfahrer, Schlößl 48

Steinwender Manfred, Ing., Baumeister, Oberndorfer Straße 12

#### Liste 2 Sozialdemokratische Partei Österreich – SPÖ

##### Wahlvorschlag für die Wahl der Gemeindevertretung

1	Hofer Josef, 1946, Kfm. Angestellter, Pinswag 22
2	Stürzer Harald, 1963, Pflegehelfer, Grafenstraße 6
3	Jindra Walter, 1966, Tischlermeister, Kroisbach 12
4	Luginger Sonja, 1967, Angestellte, Schlößl 39
5	Hofer Markus, Ing., 1978, Bauamtsleiter, Pinswag 1
6	Pfeifenberger Richard, 1958, Schleifer, Steinbach 22
7	Brandstötter Claudia, 1972, Dipl. Krankenschwester, Grafenstraße 9
8	Brandstetter Gottfried, 1960, Tischler, Michael-Rieser-Straße 49
9	Brandstötter Thomas, 1968, Malermeister, Grafenstraße 9
10	Strasser Herma, 1963, Einzelhandelskauffrau, Weitwörth 18
11	Ebner Gerald, 1982, Bürokaufmann, Kirchenstraße 42
12	Perdolt Peter, 1964, Service Techniker, Oberndorfer Straße 4d
13	Ebner Christine, 1954, Angestellte, Kirchenstraße 42
14	Reichl Gerhard, 1965, Angestellter, Olching 13
15	Brunner Johann, 1953, Dipl. Krankenpfleger, Schlößl 27
16	Gruber Josef, 1938, Pensionist, Schlößl 25
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
34	

##### Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters

##### Zustellungsbevollmächtigter Vertreter:

Hofer Josef, Kfm. Angestellter, Pinswag 22

##### Ersatzpersonen:

Stürzer Harald, Pflegehelfer, Grafenstraße 6

Luginger Sonja, Angestellte, Schlößl 29

#### Liste 3 Freie Demokraten Nußdorf BZÖ – FDBZÖ

##### Wahlvorschlag für die Wahl der Gemeindevertretung

1	Angerer Matthias, 1944, Landwirt, Schlößl 7
2	Schoßböck Walter, 1963, Unternehmer, Am Mühlbach 4
3	Gastberger Josef Franz, 1957, Angestellter, Kirchenstraße 28
4	Aspodinger Franz, 1972, Nebenerwerbslandwirt, Liersching 13
5	Gihl Michaela, 1963, Fotografin, Hainbach 13
6	Kreiseder Peter jun., 1957, Lagerarbeiter, Kirchenstraße 22
7	Ebner Christian, 1978, Kraftfahrer, Lauterbach 16
8	Kreiseder Friedrich, 1952, Fleischhauer, Kirchenstraße 9
9	Angerer Anita, 1976, Flugbegleiterin, Schlößl 7
10	Brunnauer Franz, 1948, Angestellter, Irlach 7
11	Gayer Petra, 1987, Drucktechnikerin, Lauterbach 16
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
34	

##### Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters

##### Zustellungsbevollmächtigter Vertreter:

Angerer Matthias, Landwirt, Schlößl 7

##### Ersatzpersonen:

Schoßböck Walter, Unternehmer, Am Mühlbach 4

**Gemeindewahlbehörde Nußdorf am Haunsberg**  
**WAHLBLAUF**

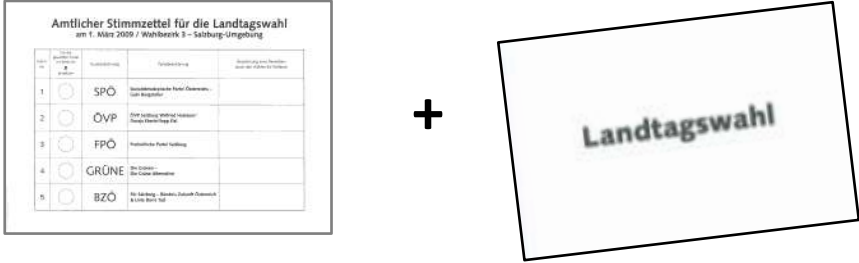
Wie schon bei den letzten Landtags-, Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen sind 3 Stimmzettel auszufüllen. Diese Stimmzettel sind in einer unterschiedlichen Farbgebung gehalten.

**Der Wahlgang ist wie folgt abzuwickeln:**

- ✓ Sie betreten Ihr Wahllokal
- ✓ Sie übergeben Ihre Wählerverständigungskarte der Wahlkommission (gegenfalls müssen Sie sich ausweisen!)
- ✓ Sie erhalten für die

**Landtagswahl:**

**1 weißer Stimmzettel und 1 weißes Wahlkuvert mit der Aufschrift „Landtagswahl“**



**Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl:**

**2 verschiedenfarbige gelbe Stimmzettel und 1 gelbes Wahlkuvert mit der Aufschrift „Gemeindewahlen“**



✓ **WICHTIG** - Sie wählen in der dafür vorgesehenen Wahlzelle. Nach erfolgter Wahlhandlung

**1 weißer Stimmzettel  
in das weiße Wahlkuvert**

!!!

**2 gelbe Stimmzettel  
in das gelbe Wahlkuvert**

✓ Anschließend werfen Sie beide Kuvert in eine Wahlurne!



✓ Damit ist der Wahlvorgang beendet – Sie verlassen das Wahllokal!



## Informationen aus dem Meldeamt **Reisepass mit Fingerprint ab 1. April 2009**

Durch eine Änderung des österreichischen Passgesetzes müssen alle Reisepässe, die ab dem 1.4.2009 ausgestellt werden, auch die Abdrücke von zwei Fingern (Fingerprints) enthalten, die auf einem im Pass eingearbeiteten Chip gespeichert werden. Diese Bestimmung gilt allerdings nur für die Passausstellung ab 1. April 2009. Alle vor diesem Zeitpunkt ausgestellten Reisepässe behalten bis zum Ablauf ihrer Geltungsdauer ihre Gültigkeit.

Anlässlich der am 19. Jänner 2009 stattgefundenen Konferenz der Flachgauer Bürgermeister wurde einstimmig festgehalten, dass die Abnahme der Fingerprints auch auf den Gemeindeämtern möglich sein soll. Seitens des Landes Salzburg werden den Gemeindeämtern die entsprechenden technischen Vorrichtungen zur Verfügung gestellt und auch die Wartungskosten übernommen. Dadurch ist sichergestellt, dass auch weiterhin Reisepässe im Gemeindeamt beantragt werden können und damit kann diese Servicefunktion für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde in bewährter Weise weiter fortgeführt werden.

Selbstverständlich können Passanträge - nach wie vor - auch direkt bei der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung als zuständiger Passbehörde eingebracht werden.



## Kindergarten Nußdorf **EINSCHREIBUNGSTERMINE**



### Kurze Erinnerung: **Einschreibung für das Jahr 2009/2010**

#### **Donnerstag, 19. März 2009 und Freitag, 20. März 2009 von 12:30 – 16:00 Uhr**

Einschreibung Kindergartenkinder; Jahrgänge: 1.9.03-31.8.04, 1.9.04-31.8.05, 1.9.05-31.8.06  
Bitte zur Einschreibung Geburtsurkunde und Impfpass mitnehmen.

#### **Freitag, 20. März 2009 von 16:00 – 17:00 Uhr**

Bedarfserhebung für Kinder unter 3 Jahren (Krabbelkinder 1,5 – 3 Jahre) für berufstätige Eltern.

#### **Freitag, 27. März 2009 von 14:00 – 16:00 Uhr**

Einschreibung der Schulkinder, welche im Schuljahr 2009/10 in der Schulkindgruppe im Kindergarten betreut werden sollen. Achtung: Schulkinder müssen jedes Jahr neu eingeschrieben werden!!



## Rohöl-Aufsuchungs AG - RAG **Bohrbeginn für den Erdgasspeicher in Nußdorf**



Im November 2008 begann die RAG (Rohöl-Aufsuchungs AG) in Nußdorf mit den Bauarbeiten für den neuen Erdgasspeicher. Bis August 2010 werden die Bohrspezialisten der RAG an der Umwandlung der Erdgaslagerstätte Nußdorf/Göming in einen Erdgasspeicher arbeiten. Die RAG ist dabei bemüht, größtmögliche Rücksicht auf die Anrainer in Göming und Nußdorf zu nehmen, sodass die Bevölkerung möglichst wenig von den Arbeiten mitbekommen wird.

**Wer wissen will, wie ein Erdgasspeicher funktioniert, kann sich den Erdgasspeicher Haidach bei Straßwalchen anlässlich einer Führung für die Bevölkerung aus nächster Nähe ansehen.**

**Termin: 17. März 2009 um 14:00 Uhr am Erdgasspeicher Haidach/Straßwalchen**

Anmeldung bei Fr. Huber (RAG) 0664 / 8119602 unbedingt nötig!

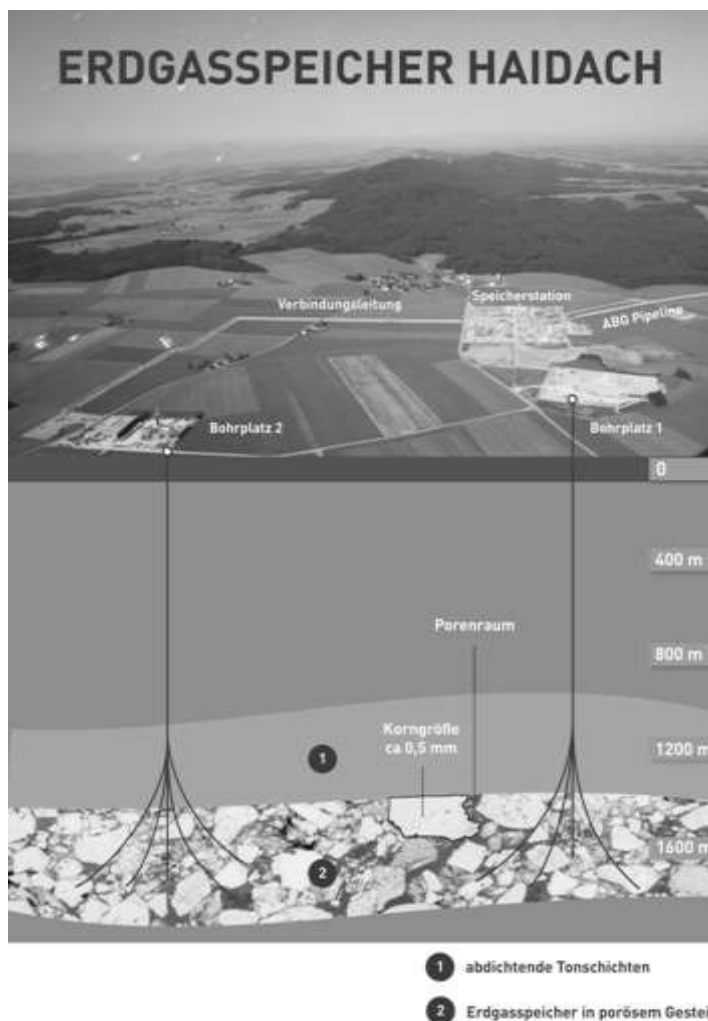
In Nußdorf haben die Arbeiten für den neuen Erdgasspeicher begonnen, alle notwendigen Bescheide und Genehmigungen liegen vor. Auf zwei Bohrplätzen – zuerst in ‚Nußdorf Süd‘ (Gemeindegebiet Göming, Kemating) ab April und dann in ‚Nußdorf Nord‘ (Rottstätt) – werden bis Ende August 2010 insgesamt 9 Bohrungen durchgeführt. Zahlreiche Fachleute der RAG sind seit Herbst vor Ort, um alles vorzubereiten. Es wird bis in etwa 1.500 Meter Tiefe gebohrt.

Nach Abschluss der Bohrarbeiten wird mit der Errichtung der Speicheranlagen begonnen. An der Oberfläche ist der Speicher dann nur durch einige Anlagen, Rohre und ein Betriebsgebäude zu erkennen. Die Anlagen werden mit Strom über ein Erdkabel betrieben. Der Erdgasspeicher als solches wird gar nicht zu sehen sein: Er befindet sich in der ehemaligen natürlichen Erdgaslagerstätte in etwa 1.500 Metern Tiefe. Diese natürliche Lagerstätte wurde von der Natur vor Millionen Jahren im Sandstein geschaffen, in dessen Poren das Erdgas eingelagert wurde. Diese Sandsteinschicht ist etwa 50 Meter mächtig und wird von einer hunderte Meter dicken Tonschicht abgedichtet. Nach der Förderung des natürlich vorhandenen Erdgases wird die Lagerstätte jetzt wieder mit Erdgas befüllt: ‚zurück in die Erde‘ lautet das Motto. Allein in den vergangenen beiden Jahren hat die RAG mit ihrer Suche nach Erdöl und Erdgas und der Errichtung und dem Betrieb von Erdgasspeichern 156 neue Arbeitsplätze in Salzburg und Oberösterreich geschaffen.

#### **Warum braucht man überhaupt Erdgasspeicher?**

Damit man Erdgas immer dann zur Verfügung hat, wenn es gebraucht wird, muss es zwischengespeichert werden. Insgesamt gibt es in Österreich derzeit 5 Erdgasspeicher– die beiden RAG-Speicher in Haidach bei Straßwalchen und Puchkirchen bei Timelkam (OÖ) und drei weitere in Tallesbrunn bei Gänserndorf (NÖ), Thann bei Steyr (OÖ) und Schönkirchen-Reyersdorf bei Gänserndorf (NÖ) in denen insgesamt bis zu 5 Mrd. Kubikmeter Erdgas gespeichert werden können. Das ist etwa die Hälfte von dem, was ganz Österreich in einem Jahr an Erdgas benötigt und so viel, wie kein anderes Land in Europa vorrätig hat. Österreich ist also in Sachen Erdgasversorgung besonders sicher!

Unser Speicher in Nußdorf bzw. Göming wird Teil eines Erdgasspeicherverbundes sein, der in der Endausbaustufe etwa 2 Milliarden Kubikmeter Erdgas speichern kann. Das ist etwa ein Fünftel dessen, was Österreich in einem Jahr verbraucht. Ein weiterer Erdgasspeicher wird in Zagling bei Straßwalchen eingerichtet, die Inbetriebnahme für beide Speicher ist 2011 geplant. Durch den Zusammenschluss von mehreren Speichern sind weniger Leitungen und Speicheranlagen notwendig, dies ist in dieser Form in ganz Europa einzigartig.



Bezahlte Anzeige der Rohöl-Aufsuchungs AG - RAG

## Gratiskompost im Altstoffsammelzentrum Weitwörth

*Eine Aktion der Gemeinde und der SAB*

Seit Einführung der Biotonne werden alle in unserer Gemeinde gesammelten Bioabfälle bei der SAB zu wertvollem und nährstoffreichem Qualitätskompost verarbeitet. Dieser Kompost wird ständig nach der ÖNORM S 2200 geprüft und erfüllt die "Gütekriterien für Komposte aus biogenen Abfällen (Qualitätsklasse A)". Der Kompost eignet sich hervorragend zur Düngung des Bodens und von div. Kulturen. Er darf jedoch niemals als direktes Pflanzsubstrat für Blumen verwendet werden, sondern nur als Zugabe zur Erde.

Als kleines Dankeschön für die tatkräftige Mitarbeit bei der Sammlung erhalten Bürger unserer Gemeinde gratis und in Haushaltsmengen den von der SAB produzierten



### "FLORAKRAFT BIOKOMPOST"

von Ende März bis Oktober 2009 im Altstoffsammelzentrum Weitwörth (solange der Vorrat reicht).

Im Altstoffsammelzentrum Weitwörth erhalten Sie auch Informationsmaterial über die richtige Anwendung und die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten dieses Biokompostes.

**Die Salzburger Abfallbeseitigung GmbH und die Gemeinde Nußdorf  
lädt Sie herzlich zur Teilnahme ein!**

## Abfallvermeidung ist KLIMASCHUTZ



### Was machen ...



#### ANFÄNGER

- kennen ihren ökologischen Fußabdruck ([www.salzburg.gv.at/fussabdruck](http://www.salzburg.gv.at/fussabdruck))

#### FORTGESCHRITTENE

- erkennen: fast food macht big foot

#### MEISTER

- genießen viel Gemüse und wenig Fleisch
- isolieren ihr Haus
- fliegen weder auf die Nase noch in den Urlaub
- wagen sich ohne Wagen ins Gelände
- sind glücklich und maßvoll statt maßlos konsumtoll

### ...für den Klimaschutz?



„Nicht die Ärmel der Beamten, sondern die Nerven der Bürger schonen!“



HELP.gv.at ist eine behördenübergreifende Plattform im Internet, die Sie – ausgehend von konkreten Lebenssituationen, über Amtswege in Österreich informiert und teilweise deren elektronische Erledigung zulässt. Auf HELP.gv.at finden Sie zu fast 200 Themen rund um die Uhr kostenlos nützliche Informationen über Behördenwege, die dazu erforderlichen Dokumente, anfallende Gebühren, Fristen sowie jederzeit abrufbare Formulare und Vorlagen.

Hier ein paar Beispiele:

ARBEIT (-suche, -zeit, Urlaub, Bewerbungstipps), BAUEN und WOHNEN (Grundbuch, Umzug), BEHINDERUNG (Pass, Rehabilitation), BILDUNG (Schule, Fachhochschulen, Universität), DOKUMENTE und AUSWEISE (Reisepass, Personalausweis, Führerschein), FAMILIE (Heirat, Geburt, Kinderbetreuung), FINANZEN (Beihilfen, Erben, Privatkonkurs), FREIZEIT (Kfz, Reisen, Veranstaltungen, Vereine), LEBEN in ÖSTERREICH (An-/Abmeldung, Aufenthalt, Recht, Staatsbürgerschaft, Strafregister), SOZIALES und NOTFÄLLE (Soziale Dienste, Pflege, Todesfall) und vieles mehr ...

HELP.gv.at versteht sich als Drehscheibe zwischen Behörden und Bürgern und Bürgerinnen wobei Kriterien wie Transparenz, Übersichtlichkeit, Verständlichkeit und die Konzentration auf das Wesentliche im Vordergrund stehen. Ebenso können Sie auf HELP.gv.at zahlreiche Verwaltungsverfahren elektronisch über den Online-Amtsweg abwickeln.

**Mittlerweile zählt die Internet-Seite über eine halbe Million Zugriffe monatlich in Österreich!**

**www.help.gv.at**

## Behindertenerholung des Landes Salzburg 2009

Das Referat für Behindertenangelegenheiten des Amtes der Salzburger Landesregierung bietet Behinderten Erholungsaufenthalte an. Erholungsbedürftige behinderte Kinder (mit Begleitperson) und Erwachsene haben die Gelegenheit, während des ganzen Jahres (Individualurlaub) oder an einem bestimmten Turnus (Gruppenurlaub) an einem acht- bis vierzehntägigen Urlaubsaufenthalt teilzunehmen.

Kostenbeiträge: Wie bereits in den vergangenen Jahren praktiziert, werden auch heuer für die Behinderten keine Kostenbeiträge berechnet. Sollte aus medizinischen Gründen hervorgehen, dass eine Begleitperson erforderlich ist, wird auch für diese kein Kostenbeitrag verrechnet. Zusätzlich mitreisende erwachsene Begleitpersonen müssen einen Kostenbeitrag leisten.

Für Geschwister von behinderten Kindern erfolgt ebenfalls keine Verrechnung.

### Gasthäuser bzw. Hotelpensionen für Individual- oder Gruppenurlaub:

- Gasthof Hochmoos, St. Martin bei Lofer
- Hotelpension Haus Aloisia, Mariapfarr-Bruckdorf



### Termin für Gruppenturnusse in Mariapfarr:

**Montag, 13.07. bis  
Sonntag, 26.07.2009**  
Anmeldung bis 08.05.2009

Dieser Termin ist **für behinderte Kinder und Jugendliche** mit Begleitpersonen reserviert.

**Montag, 17.08. bis  
Sonntag, 30.08.2009**  
Anmeldung bis 05.06.2009

Für behinderte **Erwachsene mit oder ohne Begleitpersonen.** Bei schweren Behinderungen ist eine Begleitperson unbedingt erforderlich.

**Individualurlaube können jederzeit angemeldet werden.**

Genauere Auskünfte und Anmeldungen werden im Gemeindeamt erteilt, bzw. vorgenommen.

## Gemeinde - FUNDAMT

Fundgegenstände die im Gemeindeamt abgegeben wurden:

**Fundgegenstand:** **MOPEDHELM mit Brille** (Schwarz mit Silvermusterung, Größe S)  
**Fundort:** Bereich Oichten im Gestrüpp, Höhe Freizeitanlage  
**Funddatum:** 5. Dezember 2008

**Fundgegenstand:** **BRILLE** (rot)  
**Fundort:** Straße Bergweg Richtung GH Kletzlberg, bei einer Sitzbank  
**Funddatum:** 18. Jänner 2009



## ELTERNVEREIN NUßDORF FRÜHLINGSBASAR

**am Freitag, den 27.3.2009**  
**von 14:00 bis 16:00 Uhr**  
im Turnsaal der Volksschule Nußdorf

Es wird angenommen: Kinderbekleidung von 0-16 Jahre, Erstkommunionkleidung, diverse Sportartikel (Inlineskates, Fahrräder, Dreiräder...), Spielzeug aller Art (Puzzles, Babyspielzeug, Brettspiele, Gameboyspiele, etc. => keine Plüschtiere!!!), Videos, DVD, Babyartikel wie Kinderwägen, Maxicosis,... => einfach alles, was mit Kindern zu tun hat; Bücher werden für alle Kategorien angenommen! *Es werden nur gut erhaltene Artikel angenommen!!!*

### Vergabe der Verkäufersnummern:

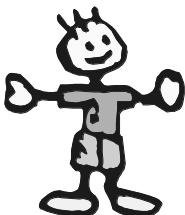
Monika Eder (tgl. 13:00 – 20:00 Uhr) 0664/3993168 oder 06276/353

Alle Artikel (max. 30 Stück pro Nummer) sind gut sichtbar mit der **Verkäufernummer**, der **Größe** des Kleidungsstückes und dem **Preis** zu versehen. **Karton** für den Transport bitte deutlich mit **Namen** und **Verkäufernummer** beschriften.

Annahme: 12:00 – 13:30 Uhr  
Verkauf: 14:00 – 16:00 Uhr  
Rückgabe und Auszahlung: 17:00 – 18:00 Uhr



Für alle, die zwischendurch einmal eine kleine Pause brauchen, gibt es Kaffee und ein Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Mehlspeisen!



**Auf Euer Kommen freut sich  
der Elternverein der VS Nußdorf**



*Von der Verkaufssumme werden 20 % vom Elternverein einbehalten.  
Nicht abgeholte Sachen werden einem wohltätigen Zweck gespendet.*

## Salzburger Familienpass

Salzburger Familien mit Wohnsitz in der Gemeinde Nußdorf am Haunsberg erhalten im Gemeindeamt kostenlos und unbürokratisch den „Salzburger Familienpass“. Mit diesem können Salzburger Familien von verschiedenen attraktiven Freizeitangeboten in Sport, Kultur und Bildung profitieren.



Die neu aufgelegte Broschüre 2009 gibt einen Überblick über die vielfältigen Freizeitangebote. Es ist sehr erfreulich, dass sich bereits 283 Betriebe aus Stadt und Land Salzburg beteiligen und den Salzburger Familien so Ermäßigungen in den Bereichen Sport, Bildung und Kultur anbieten. Mittlerweile nutzen mehr als 43.000 Salzburger Familien die Vorteile des Familien-Passes.

**Die neu aufgelegte Broschüre 2009 ist kostenlos im Gemeindeamt erhältlich.**

## Eltern-Kind-Zentrum Oberndorf

# FLOHMARKT

Liebe Leute groß und klein, schaut in eure Kästen rein,  
wir können alles gebrauchen:  
Kleider, Spielsachen, Geschirr, Bücher ...

**Wo: Pfarrsaal Oberndorf**  
**Wann: Samstag, 7. März 2009 von 8:00 – 16:00 Uhr**



Wir nehmen gerne das ganze Jahr hindurch ihre Sachspenden entgegen!  
**Der Flohmarkt ist die wichtigste Einnahmequelle zur Abdeckung unserer Kosten.**

**Kontakt: Irmgard Schober, ☎ 06272/6440 / Rosi Schick, ☎ 0664/1585979**

## Elternberatungsstunde

(ehem. Mutterberatung)

Die Elternberatung bietet Eltern mit Säuglingen und Kindern bis zum Schulalter kostenlose Beratung in Fragen der Ernährung, Pflege, Gesundheit, Entwicklung, Erziehung und in sozialen Belangen. Die Kinder können ärztlich untersucht, geimpft, gemessen und gewogen werden. Sie ist ein idealer Treffpunkt für Eltern und Kinder – auch das Kennenlernen und der Erfahrungsaustausch kommen nicht zu kurz.

**Jeden 2. Montag im Monat, von 14:00 – 15:00 Uhr**  
**in der Elternberatung, Volksschule Nußdorf (Turnsaaleingang)**

**Nächsten Termine:** 9. März 2009                      11. Mai 2009  
20. April 2009                              8. Juni 2009  
(Februar und April wegen Ferien und Ostern verschoben!)



*MitarbeiterInnen: Frau Dr. med. Andrea Pumsenberger, Ärztin für Allgemeinmedizin  
Frau Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester, IBCLC Stillberaterin*

**einfach kommen! – einfach kommen! – einfach kommen! – einfach kommen! – einfach kommen!**

## Kinderprogramm Nußdorf

Nach 5 Jahren erfolgreichem Jugendprogramm für 12 bis 18jährige im Jugendzentrum Nußdorf wurde die Nachfrage nach einem entsprechenden Kinderprogramm (U12) immer größer. Die vereinzelt Versuche der letzten zwei Jahre für jüngere Besucher Programme zu gestalten, nehmen heuer im Frühling organisierte Formen an. Es gibt sechs Schwerpunkte:

### 1) Mädchen-Öffnungszeiten mit speziellen Bastelthemen

Einmal monatlich findet jeweils am Samstag von 17:00 bis 19:00 Uhr ein Bastelworkshop für Mädchen statt, der immer unter einem anderen Motto steht:

- 14.03.2009: PERLEN  
„Von Perlenketten, Armbändern bis hin zu Ohrringen“
- 18.04.2009: SALZTEIG  
„Figuren gestalten und mit Wasserfarben verzieren“
- 09.05.2009: KNÜPFEN  
„Freundschaftsbänder gestalten“
- 06.06.2009: SERVIETTENTECHNIK  
„Selbstmitgebrachte langweilige Dosen und Boxen zu wirklichen Hinguckern umgestalten“

Zu den kostenlosen Workshops sind Mädchen ab 5 Jahren recht herzlich eingeladen!

### 2) Youngsters-Öffnungszeiten mit verschiedenen Turnieren

Ebenfalls ein Mal pro Monat findet an einem Samstag zwischen 17:00 und 19:00 Uhr ein Turniernachmittag statt. Neben der Turnierteilnahme können natürlich auch alle anderen Angebote des Jugendzentrums genutzt werden: vom Computer bis hin zum Brettspielen!

Folgende Turniere sind für den Frühling geplant:

- 28.03.2009: **Tischfußballturnier**
- 25.04.2009: **Icy Tower**
- 16.05.2009: **Billardturnier**
- 20.06.2009: **Uno/Ligretto**

Zu den Youngsters Öffnungszeiten begrüßen wir alle Mädchen und Burschen im Alter von 8 bis 14 Jahren recht herzlich!

### 3) Aktivtage

Auch heuer ermöglicht die Gemeinde Nußdorf den Kindern und Jugendlichen kostenlos neue Sportarten kennen zu lernen. An drei Sonntagen werden Tanz, Karate und Fechten in der Turnhalle der Volksschule vorgestellt.

- **TANZ** „Rhythmischer Körperausdruck zur Musik“ am 1. März 2009
- **FECHTEN** „Ein Kampfsport mit Degen, Florett und Säbel“ (Termin noch nicht bekannt!)
- **KARATE** „Die Kampfkunst zur waffenlosen Selbstverteidigung“ am 26. April 2009

Teilnehmen können interessierte Kinder und Jugendliche im Alter von 6 – 17 Jahren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; einfach in Sportkleidung zum jeweiligen Termin vorbeikommen.

Trainiert wird in zwei verschiedenen Altersgruppen nämlich

- Kinder (6-10jährige) jeweils von 14:00 – 15:00 Uhr und
- Jugendliche (11-17jährige) jeweils von 15:00 – 16:00 Uhr.

### 4) Kidsclub

Jeden Freitag von 17:00 – 18:00 Uhr und jeden Sonntag von 16:00 – 18:00 Uhr ist das Jugendzentrum speziell auch für Kinder geöffnet. Zu diesen Zeiten können Kinder unter 12 Jahren (gerne auch in Begleitung der Eltern) die Möglichkeiten des Jugendzentrums nützen: Billard, Tischfußball, Basteln, Malen, Internet, Musik hören und vieles mehr. Einfach vorbeikommen und überraschen lassen.

## 5) Osterbasteln

Das schon bewährte Osterbasteln findet auch heuer wieder statt. Am Donnerstag, den 09.04.2009 von 15:00 – 17:00 Uhr haben alle Kinder ab 3 Jahren die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung Ostergeschenke zu basteln.

## 6) Judo für Kinder

Auch im Frühling gibt es wieder Judokurse für Kinder. Ab 2. März 2009 finden jeweils montags 10 Einheiten unter der Leitung von Manuela Neubauer statt. Kinder zahlen pro Kurs 22 Euro, bei Geschwistern zahlt jedes Kind nur 20 Euro. Anmeldung und Informationen bei Manuela Neubauer unter Tel. 0664/4163884 oder E-Mail: [neubauermanuela@hotmail.com](mailto:neubauermanuela@hotmail.com).

**Judo für Kinder I (6–8jährige)** Montag: 16:00 - 17:00 Uhr

**Judo für Kinder II (9–13jährige)** Montag: 17:00 - 18:00 Uhr

Spielerisch die japanische Kampfsportart kennen lernen. Verantwortung für den Partner übernehmen und kontrolliertes Werfen und Üben werden erlernt. Das richtige Fallen, Festhaltetechniken, einfache Würfe, Judorollen und Judokämpfe stehen ebenso am Programm wie kleine Spiele, Kräftigungs-, Ausdauer- und Schnelligkeitsübungen.

## „GehWichtig“ startet mit einer weiteren Intensivgruppe

Die Gruppen eignen sich besonders für Menschen mit Übergewicht, welche in der Gruppe konsequent und dauerhaft abnehmen möchten. Das Programm ist auf die Dauer von 3 Jahren ausgelegt.

**Start am Montag, den 16.03.2009 um 18:00 Uhr**  
**Anmeldung notwendig!**

**GeWichtig!**

Die genauen Informationen zur Teilnahme erhalten Sie am Montag, Dienstag und Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr unter:

☎ 06272/4334-419    ✉ [geh wichtig@kh-obdf.salzburg.at](mailto:geh wichtig@kh-obdf.salzburg.at)    [www.krankenhaus-oberndorf.at](http://www.krankenhaus-oberndorf.at)



Fasten für Gesunde nach Dr. Buchinger

## Fasten in St. Felix



*Ein Weg zu mehr Vitalität, Freude und Genuss im Alltag*

Sie fasten eine Woche zu Hause und erfahren Anleitung, Unterstützung und Motivation bei vier Gruppentreffen. Nach der erprobten Buchinger/Lütznener Methode nehmen Sie während der Kur nur Wasser, Tee und Obstsaft sowie Gemüsebrühe zu sich

Eine Fasteneinheit = 1 Entlastungstag, 6 Fastentage, 3 Aufbautage  
**Fastengruppe I, Informationstreffen: 10. März 2009, 20:00 Uhr**

weitere Treffen: 15.3., 17.3., 19.3., 24.3.2009

**Fastengruppe II, Informationstreffen: 18. Mai 2009, 20:00 Uhr**

Weitere Treffen: 22.5., 24.5., 26.5.2009

**Ort:** Moorheilbad St. Felix, St. Georgen, Seminarraum

**Kosten: € 50,- die Teilnahme an den Infotreffen ist kostenlos !**

**Info und Anmeldung:** Anna Wieser, Fastenleiterin, Dipl. Erwachsenenbildnerin  
Tel: 06274 – 4001, 0664-254 2354 e-mail: [annawieser@yahoo.de](mailto:annawieser@yahoo.de)

SPZ OBERNDORF

## FLOHMARKT

SPZ OBERNDORF

mit Kaffee und Kuchenbuffet

**Datum:** Samstag, 7.3.2009, von 9:00 bis 16:00 Uhr

**Ort:** Sonderpädagogisches Zentrum Oberndorf, Josef-Mohr-Straße 9  
(im Schulbezirk neben der Volksschule)

Der Erlös kommt zu **100%** unseren SchülerInnen zu Gute!

**Sachspenden** können **jederzeit** im SPZ abgegeben werden. (Bitte keine Kleidung und Stofftiere!)

**WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN**

Das Team des SPZ Oberndorf (Sonderpädagogisches Zentrum)

100 JAHRE LEOPOLD KOHR OBERNDORF

Auftaktveranstaltung zum Jubiläumsjahr

### Leopold Kohr in TEXT & TON

„Feiert, wenn ich sterbe, Geht in die Natur und feiert“  
(L. Kohr - Alternative Nobelpreisträger 1983, gestorben am 26.2.1994)

**7. März 09, 20 h**  
Oberndorf, Leopold Kohr HS Aula

SchülerInnen der Leopold-Kohr-HS Oberndorf lesen aus dem Buch „KOHR for KIDS“. Das Ensemble Paris Ladron spielt Musik aus den Ländern, in denen Leopold Kohr lebte und wirkte  
Österreich-Frankreich-Spanien-USA - Puerto Rico-GB ( Wales, England )



Eintritt € 10,- Senioren // € 12,- Erwachsene // Schüler & Jugendliche frei  
Nur Abendkasse

19. April, 13.00 h - 21.00 h „BÖHMISCHE KLÄNGE“ Oberndorf Stadthalle  
8. Mai, 20.00 h „FESTKONZERT 100 JAHRE L. KOHR“ Oberndorf Stadthalle  
9. September „AUS DER NEUEN WELT“ von Antonín Dvořák

Land Salzburg

Leopold Kohr Jubiläumstag 2009

SPZ OBERNDORF

## Einfach schön!

neu - neu - neu  
im  
**Make-up-Studio**

**MIMOVIC Ilse**

Visagistin, Make-up Stylistin  
Bäckerweg 8, A-5151 Nussdorf  
Tel.: 06276/674, Mobil: 0664/5766527



Lange schöne  
geschwungene Wimpern,  
dass wünscht sich  
jede Frau.

**Eyelash Extension**

Frauen Land Salzburg

Im Rahmen des Internationalen Frauentages  
präsentieren die SPÖ-Frauen Bürmoos

**am Samstag, 7. März 2009 um 20 Uhr**  
im Kellertheater Bürmoos

**ein Frauenkabarett  
mit dem Titel „Männerträume“  
mit Veronika Vereno**

am Piano: Roland Oberndorfer-Wagner



**EINTRITT FREI**  
Jede Besucherin erhält einen Begrüßungssekt gratis!

## KFZ-Pendlerförderung des Landes Salzburg ab 2009

Die Salzburger Landesregierung hat am 11.12.2008 Maßnahmen zur Pendler- und Nahverkehrsförderung beschlossen. Eine dieser Maßnahmen umfasst die Kfz-Pendlerbeihilfe, welche von der Sozialabteilung des Landes Salzburg umgesetzt wird.

Die Pendlerbeihilfe erhalten Personen mit Hauptwohnsitz im Land Salzburg, die regelmäßig eine Wegstrecke zum Arbeitsplatz in einer Richtung von mindestens 25 km mit dem Kraftfahrzeug zurücklegen (Pendler) und weder Mit- noch Beifahrer sind bzw. denen die Benützung eines öffentlichen Verkehrsmittels nicht möglich bzw. nicht zumutbar ist. Gleichzeitig darf das jährliche Einkommen € 21.500,00 nicht übersteigen, pro Kind erhöht sich die Einkommensgrenze um € 2.150,00.

Die Pendlerbeihilfe kann erstmalig im Jahr 2009 für den Zeitraum 2008 (Pendlerjahr 2008) beantragt werden.

Die Antragstellung ist ausschließlich online (Internet) möglich. Das Formular dazu steht Ihnen unter der Internet-Adresse [www.salzburg.gv.at/Soziales](http://www.salzburg.gv.at/Soziales) – „Ansuchen um Beihilfe für Kfz- PendlerInnen“ zur Verfügung.

Informationsbroschüren dazu liegen zur freien Entnahme im Gemeindeamt auf. Sollten Sie über keinen Internetzugang verfügen, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Die jährliche Förderungshöhe beträgt - abhängig von der einfachen Entfernung zum Arbeitsplatz (direkt, ohne Umwege):

Entfernung Wohn- und Arbeitsort	Tagespendler	Wochenpendler
25 km bis einschließlich 49 km	€ 200,00	€ 40,00
50 km bis einschließlich 74 km	€ 280,00	€ 56,00
75 km und darüber	€ 380,00	€ 76,00

Zudem wird eine Pendlerbeihilfe anteilig nach Pendelmonaten gewährt.

## Soziales / Land Salzburg



### Besser Beraten

**Sprechstunden im Seniorenwohnhhaus St. Nikolaus**  
 Pancelssstraße 18  
 51110 Oberndorf

**Beratungstag:**  
 Donnerstag, 26. März 2009, 16-18 Uhr  
 Telefonische Anmeldung unter (0662)87 51 98 oder per e-mail unter [pflgeberatung@salzburg.gv.at](mailto:pflgeberatung@salzburg.gv.at)

Die Neue Pflegeberatung des Landes bietet fachkompetente Beratung und Unterstützung für Betroffene und Angehörige in allen Fragen zum Thema Pflege.

**Die Neue Pflegeberatung des Landes**  
 in Zusammenarbeit mit dem Seniorennetzwerk (Oberndorf - Birmooos - Anthering - Lamprechts-hausen - St. Georgen - Nußdorf - Dorfbeuern - Gömting).  
 Die Beratung ist kostenlos, umfassend, objektiv, unabhängig vom Leistungsanbieter und vertraulich.

**Sozial Land Salzburg**



### Rezeptgebühr 2009

**Rezeptgebühr**  
 ■ Rezeptgebühr pro Medikament € 4,90

Rezeptgebührenbefreit sind Personen, die ein monatliches Nettoeinkommen unter den folgenden Richtsätzen haben:

	Standard	Erhöht*
■ für Alleinlebende	€ 772,40	€ 888,26
■ für Ehepaare	€ 1.158,08	€ 1.331,79
■ Kinderzuschlag	€ 80,95	€ 80,95

Kinderzuschlag nur für unversorgte Kinder im Haushalt.

**Erhöht\***. Der erhöhte Einkommensrichtsatz gilt für Personen, die infolge eines Leidens überdurchschnittliche Ausgaben nachweisen.  
**Deckelung**. Die Rezeptgebühr ist nur solange zu zahlen, bis im Jahr ein Betrag von 2% des Jahreseinkommens (ohne Sonderzahlung) erreicht wird. Info unter 050 124 33 60.  
**e-Card**. Wer von der Rezeptgebühr befreit ist, zahlt für die e-Card nichts. Ein eigener Antrag ist nicht notwendig.

**Antrag**  
 Personen, die eine Ausgleichszulage oder einen Ruhe- und Versorgungsgenuss beziehen, sind von der Rezeptgebühr ohne Antrag befreit. Alle übrigen Personen müssen bei der zuständigen Krankenkasse einen Antrag stellen.

**Sozial Land Salzburg**  
**GKK**

# AK-REPORT

KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE SALZBURG

## Wichtige Daten 2009



„Sie brauchen mehr Information? Dann rufen Sie uns an oder mailen Sie! Unsere Fachleute helfen gerne weiter, denn die AK ist die beste Wahl für die Arbeitnehmer.“

AK-Präsident Siegfried Pichler

Telefon: 0662-3687-0 • E-Mail: [kontakt@ak-salzburg.at](mailto:kontakt@ak-salzburg.at) • Download: [www.ak-salzburg.at](http://www.ak-salzburg.at)

### Kinderbetreuungsgeld

Dies ist immer möglich - tägliche Betrag:

- 1. Bis zum 30./09. Lebensmonat des Kindes ..... € 14,53
- 2. Bis zum 30./09. Lebensmonat ..... € 20,90
- 3. Bis zum 30./09. Lebensmonat ..... € 30,80

Die obigen Beträge sind für ein Kind. Wenn auch ein zweites Kind in der Familie geboren wird, so ist das zweite Kind bis zum Ende des ersten Lebensmonats ebenfalls für das gleiche Geld zu betragen. Ein Kind, das nach dem ersten Lebensmonat geboren wird, ist ebenfalls für das gleiche Geld zu betragen.

- Zum Kinderbetreuungsgeld kann ein Zuschuss von € 6,00 (vgl. beizugehendes Merkblatt) hinzugefügt werden, wenn die Eltern bei der Beantragung des Geldes einen Nachweis über die Einkommenssituation in den Folgejahren nachbringen und je nach Einkommenssituation in den Folgejahren zurückzahlen.
- Die Zuwendungsfrist für Kinderbetreuungsgeld (mit Zuschuss) beträgt € 10.200,- pro Kind pro Jahr bei Unterbringung ab nur einer Betreuung, auszuwählen, um die die Zuwendungsfrist überschritten wurde.

### Familienförderung

- **Familienbeihilfe (monatlich)**
- Für das erste Kind ..... € 105,40
- Ab Beginn des Kalendermonats, in dem das Kind das 3. Lebensjahr vollendet, bis zum 30./09. Lebensmonat ..... € 112,70
- Für Kinder in Berufsausbildung ab Vollendung des 19. bis zum 25. Lebensjahr ..... € 130,90
- Studierende müssen Studierort nachweisen
- Die Familienbeihilfe umfasst auch:
  - Verdienstguts, Jahreskurse, des Kindes
  - wenn sie für 2 Kinder bezogen wird, mit um ..... € 152,70
  - 3 Kinder ..... € 9.000,00
  - 4 Kinder ..... € 12,80
  - für jedes weitere Kind ..... € 47,80
  - Pro erkranktem behinderten Kind ..... € 50,00
  - wenn auch obige Beträge mit um ..... € 138,30
  - Zuschuss: Im Sommer für eine 13. Familienbeihilfe ausbezahlt.
- **Kinderbetreuungsgeld:** Ausschluss für Kinder, für die man Familienbeihilfe beantragt, werden mit dieser ausbezahlt. Höhe: einheitlich pro Kind € 58,40 monatlich.
- **Kinderzuschlag:** Wenn der Arbeitnehmer/erwerbsunfähige Leistungsberechtigter (ELB) pro Kindzuschlag monatlich € 1,50,- für das 1. Kind, € 1,75,- für das 2. und € 2,00,- für das 3. und jedes weitere Kind.

### Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer und Angestellte

	Arbeitnehmer-Anteil	Angestellter-Anteil
Krankversicherungsbeitrag	3,95%	3,82%
Arbeitslosenversicherung	3,00%	3,00%
Pensionsversicherungsbeitrag	10,25%	10,25%
AK-Umsatz	0,55%	0,55%
Wohnsitzförderungsgeld	0,55%	0,55%
StB Beitrag für feste Dienstnehmer	17,63% (4% Anteil)	18,07%
StB Beitrag für feste Dienstnehmer bei geringen Einkommen bis mit 100% € 1.128,- 0% € 1.128,- bis 1.230,- 1% € 1.230,- bis 1.384,- 2%		

### Beiträge in der freiwilligen Versicherung

• Freiwillige Krankenversicherung: Monatsbeitrag	€ 47,58
• Höchstbeitrag	€ 341,92
• Freiwillige Pensionsversicherung: Monatsbeitrag	€ 140,50
• Höchstbeitrag	€ 1.069,32
• Selbstversicherte Studenten (ohne Einkommen)	€ 21,84
• KV-Beitrag	€ 21,84
• Selbstversicherung für geringfügig Beschäftigte	€ 50,48
• einrichten	€ 50,48

### Höchstbeitragsgrenze

Personen, Eltern, Verwandten und Verwandtenversicherung:

Auf Grund der neuen zahnärztlichen Beihilfenregeln für eine 700-Höchstgrenze nicht mehr erreichbar. Sofern man aber mindestens 21 Jahre mit der Höchstbeitragsgrenze versichert war, kann man bei Inanspruchnahme seiner Pension nach der Regelung für Langzeitschwererkrankte mit etwa € 2.750,67 brutto rechnen.

### Pflegegeld

Das Pflegegeld wird je nach Ausmaß der Pflegebedürftigkeit in 7 Stufen gewährt:

- 1. € 154,20 / 2. € 284,30 / 3. € 442,90 / 4. € 658,20 / 5. € 902,30 / 6. € 1.202,00 / 7. € 1.655,80

### Anliegendes Kilometergeld

Für Personen- und Transportmittelwagen	€ 0,42
Für Motorrad und Motorfahrräder mit Seitenwagen bis 250 cm <sup>3</sup>	€ 0,14
Für Motorräder mit einem Hubraum über 250 cm <sup>3</sup>	€ 0,24
Für jede Person, deren Mietforderung überhöht ist	€ 0,09
Für Fahrer (pro km 6 km)	€ 0,24
ab 0,1 Kilometer je Fahrkilometer	€ 0,47

### Steuergrenzen für Reisekosten

Taxi: maximal € 26,40  
Nachtverpflegung: € 15,00  
(50% nachgewiesene Kosten)

### Pendlerpauschale

Kleines Pauschalvermögen	€ 630,00
20 bis 40	€ 1.202,00
40 bis 60	€ 1.851,00
über 60	€ 342,00
2 bis 20	€ 342,00
20 bis 40	€ 1.202,00
40 bis 60	€ 1.851,00
über 60	€ 3.172,00

### Lehrlingslohn

- Ungefährlicher Sozialbeitrag (allgemeiner Grundbeitrag) bei Verrechnung von Sozialleistungen € 772,- monatlich. Erhöhung des allgemeinen Grundbeitrages auf € 903,- monatlich, wenn kein Anspruch auf Sozialleistungen besteht.
- Zeit der verkürzten gesetzlichen Unterrichtszeit, erhöht sich der allgemeine Grundbeitrag um € 154,- monatlich pro Person, für die gesetzliche Unterrichtszeit wird (Unterstützungsbetrag), höchstens jedoch € 770,- monatlich, ab der Unterrichtszeit beginnt für maximal 5 Personen.
- Übertrag des Krankenentgelts dem zu erwerbenden unbeschäftigten, sind von diesem Mehrbetrag (Steigerungsbetrag) 90% für den verbleibenden Teil und je 10% für jede Person, für die Unterhaltsgeld wird, hochgerechnet, verbleibend zur Hälfte pflanzbar ist, je nach dem Einkommen, das monatlich € 3.080,- übersteigt.
- Unveränderlich sind auch Aufwandszuschüsse, Hospizien werden Sonderleistungen (Lohn- und Vermögensgegenstände) separat wie ein normaler Monatlohn mit dem vorgegebenen Fristenplan der Planung

### Weitere Informationen:

Telefon 0662-3687-0 • E-Mail: [kontakt@ak-salzburg.at](mailto:kontakt@ak-salzburg.at) • Download: [www.ak-salzburg.at](http://www.ak-salzburg.at)

14.02.2009

47. Auflage, Ausgabe 2/2009



## STELLENANZEIGEN



Wir suchen eine **geringfügige Küchenhilfe fürs Wochenende!**  
Kochkenntnisse sind von Vorteil!

**GASTHAUS KAISER**  
5151 Nußdorf, Altsberg 10  
Tel.: 06276 / 22150

## STELLENANGEBOTE

### Frauen-Beratung-Bürmoos

Nähere Informationen nur im Büro: **06274/6003, Mo-Fr. 8-12 Uhr**  
Frauen-Beratung-Bürmoos, Ignaz-Glaser-Str. 12, 5111 Bürmoos

**Weitere Stellenangebote auf Anfrage!**

#### ALLGEMEINE STELLEN:

			Registrier-Nr.
EDV-Mitarbeiter -In	Vollzeit	Oberndorf	AMS 3797394
Baustoffverkäufer/In	Vollzeit	Bergheim	3800050
Bilanzbuchhalter/In	Vollzeit	Bergheim	3780799
Junior-Lohnverrechner -In	Teilzeit	St. Pantaleon	3803491
Feinkostverkäufer-In	Vollzeit	Bürmoos	3807848
Damen- und Herrenfriseur/In	Teil- od. Vollzeit	Mattsee	3769214
Damen- und Herrenfriseur/In	Teil- od. Vollzeit	Obertrum	3773986
Damen- und Herrenfriseur/In	Teil- od. Vollzeit	Lamprechtshausen	3785278
Disponent -In	Vollzeit	Bergheim	3776746
Disponent -In (Fremdsprachen)	Vollzeit	Bergheim	3786964
Friseur/In bzw. Jungfriseur/In	Vollzeit	Seeham	3779917
Gartencenterkaufmann/frau Abteilungs.	Vollzeit	Bergheim	3800119
Gärtneriefacharbeiter/In	Vollzeit	Ostermiething	3785901
Kassa- und Regalbetreuung	Teilzeit	Lamprechtshausen	3801090
Korrespondent/In Bulgarisch/Deutsch	Vollzeit	Bergheim	3787022
Kundenberater/In bzw. Schaltermitarb.	Vollzeit	Nußdorf	3792803
Lagerarbeiter/In	Vollzeit	Tarsdorf	3791576
Landarbeiter/In und Melker/In	Teilzeit	St. Georgen	3785832
Landwirtschaftl. Hilfsarbeiter/In	Teilzeit	Haigermoos	3801950
Leiter/In Hardware-Entwicklung	Vollzeit	Lamprechtshausen	3774730
Nageldesigner/In	Teilzeit	Oberndorf	3785305
Maler- und Anstreicher -In	Vollzeit	Nußdorf	3807583
Kassierer -In	Teilzeit	Ostermiething	3807923
Qualitäts-Manager/In	Vollzeit	Oberndorf	3797716
Redakteur/In	Vollzeit	Moosdorf	3799028
Systemadministrator/In	Vollzeit	Gilgenberg	3787676
Zahntechniker/In	Vollzeit	Bürmoos	3786302
Dipl.Krankenschwester	geringfügig	Bürmoos	
Pfarrhausfrau	geringfügig	Bürmoos	
Pfarrsekretärin	geringfügig	Bürmoos	
Raumpfleger -In	7.30 - 15.30	Oberndorf	
Reinigungskraft	geringfügig	Arnsdorf	
Reinigungskraft	3 Wo/Stunden	Oberndorf	

#### GASTGEWERBE:

Küchenhilfskraft	Teilzeit	Oberndorf	3778113
Küchenhilfskraft	Vollzeit	Nußdorf	3803496
Koch/Köchin	18-23 Uhr	Eggelsberg	3806493
Kellner -In	Vollzeit	St. Pantaleon	3804282
Barkellner -In	20-4 Uhr	Eggelsberg	3796462
Koch/Köchin	Vollzeit	Oberndorf	3802782
Zimmermädchen/-bursch	Vollzeit	Anthering	3785729

**LEHRSTELLEN:**

10 Großhandelskaufleute	Bergheim	3777171
15 Zerspanungstechniker -Innen	Bürmoos	3763623
2 Bürokaufleute	Bergheim	3772058
2 Einzelhandelskaufleute	Bergheim	3800641
2 Elektroinstallationstech.-Prozessleit/Bus	Bergheim	3774617
2 Elektroniker -Innen	Lamprechtshausen	3763022
2 Gastronomiefachleute	Dorfbeuern	3783196
2 Produktionstechniker -Innen	Oberndorf	3762108
2 Produktionstechniker -Innen	Lamprechtshausen	3763019
2 Restaurantfachleute	Bergheim	3778687
2 Werkzeugbautechniker -Innen	Bürmoos	3762070
3 Speditionskaufleute	Bergheim	3769693
5 Zerspanungstechniker -Innen	Oberndorf	3762164
Bäcker -In	Oberndorf	3788567
Bäcker -In	Oberndorf	3762167
Baumaschinentechniker/IN	Tarsdorf	3776945
Berufskraftfahrer/In	Tarsdorf	3776972
Bodenleger -In	Michaelbeuern	3761512
Buchbinder/In	Lamprechtshausen	3786119
Bürokauffrau/-mann	Bergheim	3780479
Drucktechniker -In	Oberndorf	3762103
Einzelhandelskaufmann /-frau	Oberndorf	3762156
Einzelhandelskaufmann /-frau	Bergheim	3762154
Einzelhandelskaufmann /-frau	Bergheim	3786433
Einzelhandelskaufmann /-frau	Bergheim	3683737
Einzelhandelskaufmann /-frau	Feldkirchen	3743765
Elektroenergie techniker -In	Oberndorf	3763018
Elektroinstallationstechniker -In	Bergheim	3779471
Elektroinstallationstechniker -In	Feldkirchen	3785063
Elektroinstallationstechniker -In	Oberndorf	3744918
Fleischverarbeiter -In	St. Pantaleon	3679892
Fleischverarbeiter -In	Ostermiething	3628070
Friseur -In und Perückenmacher- In	Oberndorf	3766258
Friseur -In und Perückenmacher- In	Michaelbeuern	3724219
Friseur -In und Perückenmacher- In	Oberndorf	3728527
Industrie Kaufmann /-frau	Bürmoos	3762073
Informationstechnologe /-In	Oberndorf	3762106
Kfz-Techniker -In	Moosdorf	3716842
Koch /Köchin	Bergheim	3778710
Koch /Köchin	Bergheim	3783050
KonstruktEUR -In - Install.+Gebäudetechnik	Lamprechtshausen	3745120
Maschinenbautechniker -In	St. Georgen	3762062
Medienfachmann /-frau	Bürmoos	3763607
Metalltechniker -In, Metallbearbeitung	Oberndorf	3763016
Oberflächentechniker -In	Bürmoos	3761489
Platten- und Fliesenleger/In	Lamprechtshausen	3782462
Polsterer /-In	Franking	3768045
Produktionstechniker -In	Lamprechtshausen	3750872
Restaurantfachmann /-frau	Bergheim	3783043
Restaurantfachmann /-frau	Franking	3807782
Restaurantfachmann /-frau	Nußdorf	3692367
Restaurantfachmann /-frau	St. Pantaleon	3735356
Sanitär- und Klimatechniker -In	Michaelbeuern	3782540
Sanitär- und Klimatechniker -In	Lamprechtshausen	3745145
Schuhmacher -In	Michaelbeuern	3765321
Tischler -In	Eggelsberg	3769570
Tischler -In	Nußdorf	3776818
Tischler -In	Nußdorf	3761444
Tischler -In	Franking	3677058
Tischlereitechniker -In	Franking	3677072
Zahn techniker -In	Arnsdorf	3760546
Zimmerer/In	Ostermiething	3788430